

Leistungsträger	Datum: Bearbeiter/in AZ:
-----------------	-----------------------------

**Bestätigung der Schule über die Notwendigkeit von Lernförderung
Allgemeinbildende Schulen in Niedersachsen**

- § 28 Abs. 5 SGB II
- § 34 Abs. 4 SGB XII
- § 6 b Abs. 2 BKGG i.V.m. § 28 Abs. 5 SGB II

Schüler/in	
Name, Vorname, Geburtsdatum	Anschrift

Schule	
Bezeichnung	Anschrift

Von den Erziehungsberechtigten bzw. Leistungsberechtigten auszufüllen	
Einwilligung	
Mit der Antragstellung auf Gewährung von Lernförderung willige ich in die Erhebung, Verarbeitung, Speicherung und Übermittlung der zur Bearbeitung der Bestätigung der Schule erforderlichen persönlichen Daten und Angaben durch bzw. an die Schule ein. Ich entbinde insoweit die mit der Bearbeitung befassten Bediensteten von der Pflicht zur Verschwiegenheit.	
Für die o.g. Schülerin/den o.g. Schüler wird Lernförderung beantragt	
In der Klassenstufe _____	
Im Fach / in den Fächern _____ / _____	
Datum	Unterschrift

Von der Schule auszufüllen
Zutreffendes bitte ankreuzen
Fach/ Fächer _____
<input type="checkbox"/> Der Erwerb der wesentlichen Kompetenzen ist gefährdet. Indikatoren: z.B.
<input type="checkbox"/> Gefährdung der Versetzung
<input type="checkbox"/> kein ausreichendes Leistungsniveau in einzelnen Fächern,
<input type="checkbox"/> Sonstiges: _____
<input type="checkbox"/> Die Schülerin/der Schüler hat keine Deutschkenntnisse.
<input type="checkbox"/> Im Falle der Erteilung von Lernförderung besteht eine Prognose, dass die wesentlichen Kompetenzen erworben werden und die vorübergehende Lernschwäche beseitigt wird.

<input type="checkbox"/> Die Lernschwäche ist nicht auf unentschuldigte Fehlzeiten oder anhaltendes Fehlverhalten oder Nichtteilnahme an außerunterrichtlichen Angeboten der Schule zurückzuführen. <input type="checkbox"/> Geeignete kostenfreie schulische Angebote hinsichtlich des festgestellten Lernförderbedarfs bestehen nicht.	
<p>Es wird bestätigt, dass ergänzende angemessene Lernförderung geeignet und zusätzlich erforderlich ist, um die nach den schulrechtlichen Bestimmungen festgelegten wesentlichen Lernziele zu erreichen.</p>	
Empfehlung der Schule*	
<input type="checkbox"/> Einzelförderung	<input type="checkbox"/> Gruppenförderung
<input type="checkbox"/> 1 Stunde/ Woche (pro Fach)	<input type="checkbox"/> 2 Stunden/ Woche (pro Fach)

Von der Schule auszufüllen	
Ansprechpartner/in Frau/Herr _____ Tel.: _____ Unterschrift der Klassenlehrerin/des Klassenlehrers	Ort, Datum Stempel der Schule

*Die Empfehlung der Schule gilt in der Regel für den Bewilligungszeitraum, also sechs Monate. Falls die Schule eine kürzere Dauer der außerschulischen Lernförderung empfiehlt, ist dies ausdrücklich zu vermerken.

<u>Hinweis:</u> Diese Bescheinigung <u>ist von der Schule direkt an den entsprechenden Leistungsträger (Jobcenter Vechta oder Stadt Vechta)</u> zu schicken (Eltern erhalten ggf. eine Kopie).	
Jobcenter Vechta Rombergstr. 51 49377 Vechta	Stadt Vechta Burgstr. 6 49377 Vechta